

# Protokoll der Vorstandssitzung des Gewerkschaftskartells Biel

Montag 26. Februar 1973, um 20.00 Uhr im Sekretariat des GK Biel.

Anwesend sind die Kollegen: Möri, Hirt, Christen, Stämpfli, Maibach, Abrecht, Münger, Rehnel, Hofer, Müller, Anne-Marie Villa.

## Traktanden:

1. Protokoll
2. Besprechung mit Kollege Maxime Joly
3. Sekretariat und Mitteilungen
4. 1.-Maifeier 1973
5. Verschiedenes

Beginn der Sitzung 20.10. Uhr

Möri begrüßte die Anwesenden recht herzlich.

## 1. Protokoll:

Das Protokoll wurde gelesen und genehmigt.

## 2. Besprechung mit Kollege Maxime Joly

Besprechung mit der Anwesenden Delegation, die Kollege Maxime Joly vertrat. Es wurden folgende Abmachungen getroffen: Der 1.-Maizug wird organisiert wie letztes Jahr. Der 5. Zug wird von Kollege Joly übernommen, einzig die Musikgesellschaft Konkordia muss vom 5. an den 4. Zug angehängt werden. Der Wunsch der Delegierten war, dass sie an unserer Maifeier im Volkshaus zwei Referenten bestimmen dürfen. Dies gab einiges zu diskutieren. Deshalb wurde Kollege Maxime Joly auf den Montag den 9. März auf unser Sekretariat eingeladen, um über die Zusammenarbeit zu diskutieren. Es äusserten sich zu diesem Thema die Kollegen Möri, Abrecht, Christen, Münger, Müller. Hofer wollte sich nicht äussern. Die 2. Referenten werden uns noch gemeldet, deshalb verzichtet das Gewerkschaftskartell auf einen spanischen Referent.

## 3. Sekretariat und Mitteilungen:

Kollege Müller orientierte über die Einladungen die dem Kartell zugestellt wurden.

An der Bettags-Aktion der Typographia nahm Kollege Stämpfli teil.

An den Generalversammlungen PTT-Union Post und Telefon nahm Kollege Müller teil.

Am 28. April 1973 findet die Jahresdelegiertenversammlung des Gewerkschaftskartells des Kantons Bern in Biel statt. Kollege Müller nahm an der Geschäftsleitungssitzung des kantonalen Kartells am 31. Januar 73 in Bern teil.

Der Anstellungsvertrag mit Anne-Marie Villa wurde unterschrieben.

Von den verschiedenen Sektionen wurde das Adressenverzeichnis verlangt.

An einige Kartelle wurde ein Fragebogen zugestellt über die Mitgliederbeiträge. Die Unternehmungen Dal, Coop, Migros und Denner sowie Carrefour wurden angefragt, wie sie am 1. Mai arbeiten.

## 4. 1. Maifeier 1973:

Kollege Müller orientiert über die Organisation der 1.-Maifeier. Mit der Majoretten wurde ein Vertrag abgeschlossen. Für den 1. Mai wurden 5000 Stück Kugelschreiber von der besseren Ausführung bestellt. Der Preis beträgt sich pro Stück Fr. -.39. Es ist vorgesehen, dass in der Zeitung vor dem 1. Mai Propaganda gemacht wird.

## 5. Verschiedenes:

Kollege Stämpfli findet, es sei überflüssig, dass an jeder Generalversammlung der verschiedenen Sektionen ein Kollege des Vorstandes delegiert werden muss.

Kollege Müller orientierte über den Fall Paul Graf, betreffend der Rentenauszahlung. Das kantonale Kartell kann kein Beitrag an diese Rente leisten. Über den Modus der Auszahlung werden wir an der nächsten Sitzung darauf zurückkommen.

Ende der Sitzung um 22.30 Uhr.

Der Präsident: Werner Möri. Die Protokollführerin: Anne-Maria Villa.

Gewerkschaftskartell Biel. Vorstand. Protokoll, 26.2.1973.

Gewerkschaftskartell Biel > Gewerkschaftskartell Vorstand Protokoll 1973-02-26